

# MITTEILUNGSVORLAGE

|                           |                      |                   |                               |
|---------------------------|----------------------|-------------------|-------------------------------|
|                           |                      |                   | <b>Vorlage-Nr.: M 17/0572</b> |
| <b>44 - Bildungswerke</b> |                      |                   | <b>Datum: 24.11.2017</b>      |
| <b>Bearb.:</b>            | <b>Tschepe, Ingo</b> | <b>Tel.: -185</b> | <b>öffentlich</b>             |
| <b>Az.:</b>               |                      |                   |                               |

| <b>Beratungsfolge</b>         | <b>Sitzungstermin</b> | <b>Zuständigkeit</b> |
|-------------------------------|-----------------------|----------------------|
| <b>Bildungswerkeausschuss</b> | <b>07.12.2017</b>     | <b>Anhörung</b>      |

## **Bildungshaus**

**Präsentation des Architekten und Creative Designer Aat Vos zur Bedeutung öffentlicher Orte für eine Stadt wie Norderstedt: „relevante öffentliche Orte für Alle,,**

## **Sachverhalt**

Mit dem Bildungshaus in Garstedt soll ein Außen und Innen anregendes, innovatives und zukunftsweisendes Gebäude entstehen. Eine mit der Politik vereinbarte Vision für das Gebäude bildet die Grundlage für die weiteren Entwicklungsprozesse. Derzeit läuft ein zweiphasiger Architekturwettbewerb für die Gestaltung der Außenhülle des Hauses.

Eine noch größere Bedeutung als das Gebäude selbst hat die Innengestaltung. Hier für soll ein Planungsprozess gestartet werden, an dem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch die Öffentlichkeit beteiligt werden soll.

Auf die besonderen Anforderungen an die Gestaltung des Innenraumes weist der Intendant der Elbphilharmonie in Bezug auf ein Konzerthaus hin (es gilt aber genauso für andere Kultureinrichtungen):

*„Ich würde sehr auf die Inneneinrichtung des Konzerthauses achten. Für den nachhaltigen Erfolg beim Publikum entscheidend ist weniger eine spektakuläre Fassade als die Atmosphäre und das Erlebnis, das einen Besucher umfängt, sobald er das Haus betritt. Dabei geht es nicht nur um den Konzertsaal selbst und um großzügige Foyers. Auch Garderoben, Toiletten und die Anordnung von Bars und Gastronomie haben großen Anteil am Gesamterlebnis, werden aber oft von Architekten beim Entwurf vernachlässigt.“ (Christoph Lieben - Seutter, Intendant der Elbphilharmonie)*

Der Architekt und Creative Designer Aat Vos wird mit dem Thema „relevante öffentliche Orte für Alle“ über das neue Rollenverständnis von Bibliotheken und Volkshochschulen als Akteur im öffentlichen Raum berichten, welches bei einer zukunftsorientierten Planung des gemeinsamen Hauses von Stadtbücherei, Volkshochschule und Stadtarchive die Grundlage bildet.

Wie können kommunale Einrichtungen in Zeiten des Wandels relevant bleiben? Aat Vos spricht über diese Frage aus einer umfassenden Perspektive und fordert diese Einrichtungen heraus, ein Dritter Ort für alle zu werden.

Er adressiert in seinem Vortrag fünf bedeutende soziale Entwicklungen sowie die wichtigsten Trends und Tendenzen der näheren Zukunft, die von Bibliotheken, anderen kommunalen

|                   |                       |               |                                                              |                     |                   |
|-------------------|-----------------------|---------------|--------------------------------------------------------------|---------------------|-------------------|
| Sachbearbeiter/in | Fachbereichsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11) | Stadtrat/Stadträtin | Oberbürgermeister |
|                   |                       |               |                                                              |                     |                   |

Einrichtungen, den Kommunen und ihren Partnern in Betracht gezogen werden sollten, wenn es um das Neudenken von kommunalen Einrichtungen – und was sie sein können – geht.

Die Kernbotschaft dabei lautet: „Es geht mehr und mehr um den Kontext und nicht nur um den Inhalt, wenn es zur Entwicklung eines relevanten Dritten Ortes für alle kommt.“ Präsentiert werden in diesem Vortrag kraftvolle, neue Argumente für die soziale und urbane Bedeutung von kommunalen Einrichtungen.

Die konkrete Planung mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beteiligten Einrichtungen (Stadtbücherei, Volkshochschule und Stadtarchiv) soll im kommenden Jahr starten. Zuvor ist noch ein Vorbereitungsworkshop der Steuerungsgruppe mit Experten aus dem Umfeld von Bibliotheken und Volkshochschule geplant, der am 11.12.2017 stattfinden soll.

Der Prozess wird das Jahr 2018 in Anspruch nehmen und im Ergebnis soll ein Vorschlag für eine Innengestaltung des Bildungshauses vorgelegt werden. Das Konzept für die Planung der Innengestaltung und für das Marketing für das Bildungshaus wurden ausführlich in der letzten Ausschuss-Sitzung vorgestellt. Mit der Umsetzung der Auflösung der Bildungswerke und die Eingliederung der Stadtbücherei und der Volkshochschule in die Verwaltung ändern sich die Verantwortlichkeiten für das Projekt.

### **Über den Referenten:**

Aat Vos (1964) studierte Architektur und hat einen Marketinghintergrund. Er ist spezialisiert auf die Wiederbelebung von öffentlichen Räumen, worunter Bibliotheken, und arbeitet mit multidisziplinären Teams für Auftraggeber im In- und Ausland. Vos arbeitete u.a. an den Idea Stores in London, der Stadtbibliothek von Antwerpen und diversen Niederlassungen von OBA (Öffentliche Bibliothek Amsterdam), immer mit einem kombinierten Programm. Viel besprochen ist sein Entwurf für die Jugendbibliothek Biblo Tøyen in Oslo. Letzten Oktober öffnete der Hub Kerkrade: Stadttheater, Bibliothek und kulturelle Einrichtungen unter einem Dach mit einer öffentlichen gemeinsamen Lobby. 2017 erschien Vos Buch 3RD4ALL – How To Create a Relevant Public Space bei nai010 uitgevers, ISBN 978-94-6208-351-6  
[www.aatvos.com](http://www.aatvos.com)

### **Anlagen:**

Biografische Daten und Projekte (in englischer Sprache)